

YULION CESAR LASALLE RODRIGUEZ

Havanna, 1990



Geboren am 19. August 1990 in Boyeros, Havanna. Hochschulabschluss in Geisteswissenschaften. Schon früh interessierte er sich für das Zeichnen, die Malerei und die Bildhauerei, die er zu seiner Lebens-

philosophie machte und die er als grundlegendes Instrument nutzt, um seine Anliegen als Künstler zum Ausdruck zu bringen. In seiner Kunst gibt es einen starken Dialog zwischen Strömungen wie der Folklore, dem Surrealismus und dem Existenzialismus, wobei er diese Bezüge als Werkzeuge nutzt, um den autobiografischen Charakter seiner Arbeiten zu bekräftigen.

Sein Werk befasst sich mit Verhaltensweisen, mit dem kollektiven Imaginären, mit Mythologien, Fabeln und urbanen Legenden, die seine Identität und sein soziales, physisches oder psychisches Wohlbefinden beeinflussen und beeinträchtigen; daraus ergibt sich das Bedürfnis des Künstlers, seine Vorschläge mit Hilfe der bildenden Kunst zu artikulieren.